

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2026

Freitag, 3. April 2026

Folge 14



Die
Gemeinde
Seckach
wünscht
Frohe Ostern

Einladung zur Teilnahme an der 36. offiziellen Partnerschaftsbegegnung in Reichenbach/OL vom 1.–4. 10. 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend, schon seit 1990 besteht die Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Reichenbach in der Oberlausitz und der Gemeinde Seckach. In dieser langen Zeit fanden eine Vielzahl an offiziellen Treffen, Vereinsbegegnungen einschl. der Freiwilligen Feuerwehr, und private Begegnungen statt. Viele Seckacher/innen kennen mindestens eine/n Reichenbacher/in und umgekehrt.

Die offiziellen Partnerschaftsbegegnungen bilden das Fundament der Beziehungen. Sie finden grundsätzlich im jährlichen Wechsel statt. Für das Jahr 2026 erhielt die Gemeinde Seckach von der Stadt Reichenbach mit Bürgermeisterin Carina Dittrich wieder eine Einladung zum Treffen in der Oberlausitz. Es findet vom Do., 1. 10., – So., 4. 10. 2026, statt und bietet wie immer ein buntes Programm. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Soweit möglich und gewünscht, soll die Unterbringung wieder in Privatfamilien erfolgen. Für Teilnehmer, die keine private Unterkunft wünschen, stehen aber auch Unterkünfte in Beherbergungsbetrieben zur Verfügung, wobei die Kosten hierfür selbst zu bestreiten sind. Außerdem wird für die Busfahrt ein Unkostenbeitrag in Höhe von 60 € erhoben; hierfür erfolgt zu gegebener Zeit eine separate Anforderung.

Anmeldungen zu dieser Fahrt sind bis spätestens 30. 4. 2026 im Rathaus Seckach bei Frau Melanie Henninger (Tel. 06292/ 9201-10 oder henninger@seckach.de) möglich.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich

Thomas Ludwig
– Bürgermeister der
Gemeinde Seckach –

Carina Dittrich
– Bürgermeisterin der
Stadt Reichenbach/OL –

GEMEINDE SECKACH
(Neckar-Odenwald-Kreis)



Wir suchen Sie!

**Pädagogische Fachkraft (m/w/d), 70 %
für unseren dreigruppigen Gemeindekindergarten**

Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern und bringen fachliche Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein, Engagement und Zuverlässigkeit mit?

Alle weiteren Informationen finden Sie auf dem beigefügten QR-Code oder auf unserer Homepage www.seckach.de.

Bewerben Sie sich bitte bis
spätestens **30. April 2026**.



Ihre Fragen beantworten gerne:

- Kindergartenleiterin Frau Fock unter 06293-359 oder
- Hauptamtsleiterin Frau Kohler unter 06292-9201-13

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Wegen der **Osterfeiertage** ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die **Kalenderwoche 15** bereits am Donnerstag, 2. April 2026, 8 Uhr. Anzeigenschluss ist am **Dienstag, 7. April 2026**, um 8.00 Uhr. Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag

Gesamtgemeinde

„Museum im Wasserschloss“ Großeicholzheim am 12. April geöffnet!

Nach dem hervorragend gelungenen Saisonauftritt im März lädt das Großeicholzheimer Heimatmuseum am **Sonntag, 12. April, von 14.00–17.00 Uhr**, zum zweiten Besuchertag des Jahres 2026 ein. Als besondere Aktion erwartet die Besucher wieder einmal ein Multivisionsvortrag von „Adventure Herry“ Herbert Hodel. U.a. werden seine schönsten Gipfel, Wände und Wege vorgestellt, z.B. die

Besteigung des Mont Blanc (4810 m) und des Matterhorns (4478 m). Daneben können natürlich auch die heimatkundlichen Sammlungen besichtigt werden.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Verein „Großeicholzheim und seine Geschichte“ und die Gemeinde Seckach.

Appell: Müll korrekt entsorgen!

Bereits in der Vergangenheit hat die Gemeindeverwaltung die Bevölkerung des Öfteren auf das Problem wilder Müllablagerungen aufmerksam gemacht.



Leider kommt es derzeit wieder vermehrt zu solchen Vorfällen. So wurden am letzten Wochenende an der kleinen Schutzhütte am Planweg im Oberen Seckacher Wald vier große mit Unrat gefüllte Müllsäcke gefunden. Dieses Ablegen von Abfällen ist nicht nur widerrechtlich und rücksichtslos, es verschandelt auch das Ortsbild und die Landschaft. In allen Gemeinden beteiligen sich derzeit engagierte BürgerInnen und Gruppen ehrenamtlich an Aktionen zur Gemarkungsreinigung und Frühjahrssäuberung. Vor diesem Hintergrund ist es umso unverständlicher, dass weiterhin rücksichtslos Abfälle in Wald und Feld landen. Die entstehenden Kosten für die ordnungsgemäße Entsorgung müssen von der Allgemeinheit getragen werden.

Deshalb richten wir hiermit zum wiederholten Male an die gesamte Einwohnerschaft den Appell, Müll nur auf dem hierfür vorgesehenen legalen Weg zu entsorgen. Wie dieser Weg im Einzelfall aussieht, entnehmen Sie bitte dem allen Haushalten zugangenen Abfallkalender oder der Homepage der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises (KWIn) (Link: <https://www.awn-online.de/haushalte/abfall-abc>).

Herausgeber: Gemeinde Seckach
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
 Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
 Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
 Melanie Henninger, Bürgermeisterei, 74743 Seckach,
 Telefon (0 62 92) 92 01-0
 E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
 Herstellung, Druck und Verlag:
 HennBauer Medien GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
 Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
 Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Sollten Sie Beobachtungen zu unerlaubten Müllablagerungen und insbesondere zu deren Verursachern machen, so melden Sie diese bitte umgehend dem Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Seckach unter der Telefonnummer 06292/ 9201-24 oder per Mail an info@seckach.de. Die Verursacher werden zur Anzeige gebracht und bekommen neben einem Bußgeld auch die Kosten für die Entsorgung ihres Mülls auferlegt.

Sachdienliche Hinweise zu den im Wald aufgefundenen Müllsäcken können auch an den Polizeiposten Adelsheim, Tel. Nr. 06291/ 648770 gerichtet werden.

Haushalt 2026 beschlossen: weitere Einschnitte unvermeidbar – Teil 2 –

Lesen Sie hier die Fortsetzung der Haushaltsrede von Bürgermeister Thomas Ludwig:

„Vielfach wird in der Öffentlichkeit die Auffassung vertreten, dass in den Landratsämtern und in den Rathäusern Zauberer sitzen müssten, die ungeachtet dieser dramatischen äußeren Einflüsse dafür sorgen, dass der jeweilige kommunale Haushalt ausgeglichen bleibt – und das am besten ohne Mehrbelastungen für die Bürger. So konnte man dieser Tage z.B. in einem Leserbrief zur Zukunft der Neckar-Odenwald-Kliniken lesen, dass es dem Schreiber egal sei, wo das Geld zur Abdeckung des jährlichen 12 Mio. €-Defizits herkäme. Hauptsache, der Standort Mosbach bliebe unverändert erhalten – und das bei einer Auslastung von unter 50 %. Doch mit dieser Vogel-Strauß-Methode des den Kopfin-den-Sand-Steckens können Landräte, Bürgermeister, Kreisräte und Gemeinderäte an solch komplexe Themen nicht herangehen. Andererseits sind wir aber auch keine Politiker, also nicht Teil der Legislative, sondern Teil der Exekutive, also der Verwaltung. In diesem Sinne haben wir uns an den Buchstaben des Gesetzes zu halten – im Falle des Haushalts also an das Gemeindefinanzrecht. Bereits zum Haushalt 2025 hat die Kommunalaufsicht der Gemeinde Seckach und so gut wie allen weiteren Kommunen im Neckar-Odenwald-Kreis ins Stammbuch geschrieben, dass sie Konsolidierungsmaßnahmen zu ergreifen haben, um ihre Haushalte wieder ins Lot zu bringen.

Die Finanzplanung unseres Haushalts 2025 erwartete für den laufenden Haushalt des Jahres 2026 einen Negativsaldo in Höhe von 1,54 Mio. €. Der heute vorliegende Haushaltsentwurf sieht für 2026 aber „nur“ noch ein Defizit i.H.v. 556.000 € vor, also eine Verbesserung um 1 Mio. €. Zu diesem Etappenerfolg beigetragen hat nicht zuletzt wieder die äußerst sparsame Haushaltsführung, aber dazu war es auch erforderlich, Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, stärker heranzuziehen. Die erste Erhöhung der Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer sowie der Steuersätze bei der Hundesteuer seit sage und schreibe 20 Jahren hat diesem Gremium keine Freude bereitet, war aber angesichts der Gesamtumstände unvermeidbar. Zusammen mit der Streichung geplanter Erweiterungen des Personalkegels, der Verschiebung oder dem Verzicht auf nicht ganz zwingend erforderliche Er- und Unterhaltungsmaßnahmen sowie der Anpassung der Miethöhen für die entsprechenden gemeindlichen Objekte wurde schon eine beachtliche Wegstrecke zurückgelegt, aber es reicht noch nicht. Der Betrieb des Hallenbades ruht bereits. Sobald die entsprechenden Zahlen, Daten und Fakten über eine Kooperation bei der Betriebsführung mit den Stadtwerken Buchen vorliegen, wird der Gemeinderat zu entscheiden haben, ob eine Wiederaufnahme des Betriebs vertretbar ist oder nicht. Eine Liste mit den Freiwilligkeitsleistungen der Gemeinde und mit den Zuschüssen, die sie an Dritte wie z.B. unsere zahlreichen Vereine gewährt, wurde dem Gremium bereits vorgelegt. Zwischenfazit: da ist nichts dabei, mit dessen Streichung auf einen Schlag der Haushaltsausgleich herbeigeführt werden könnte. Zudem muss betrachtet werden, wie sich solche Kürzungen auf das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde auswirken, also inwieweit dadurch z.B. ehrenamtliches Engagement mit einem weit höheren ideellen Wert für die Gemeinschaft verlorengehen könnte. Und dennoch wird der Gemeinderat nicht umhinkommen, schon bald das sehr großzügige Maß der Vereinsförderung (auch in diesem Jahr wieder 275.000 €), aber auch die Benutzungsentgelte für die Gemeindehallen einschließlich der Tennis- und des Dorftreffs, unter die Lupe zu nehmen und Anpassungen vorzunehmen, die den Gemeindehaushalt entlasten.

Aber auch diese Maßnahmen werden nichts daran ändern, dass Bund und Land die Kommunalhaushalte schon seit Jahren am langen Arm

verhungern lassen. Man bürdet uns immer neue Aufgaben auf, ohne dass damit eine auskömmliche Finanzierung einhergehen würde. Wie auch das Grußwort von Minister MdL Peter Hauk bei unserem Neujahrsempfang am 06. Januar gezeigt hat, ist das Ausmaß, welches diese Misere in der Zwischenzeit angenommen hat, leider immer noch nicht in den Köpfen der Parlamentarier in Stuttgart und Berlin angekommen. Über die Kreisumlage belasten uns vor allem die explosionsartig steigenden Kosten der Eingliederungshilfe und der Jugendhilfe sowie natürlich das Defizit der Neckar-Odenwald-Kliniken. Dass der Landkreis und seine Kommunen hier als Bürgen einspringen müssen, soll eigentlich die Ausnahme sein, ist aber nun schon seit vielen Jahren die Regel. Man kann sich nicht mehr des Eindrucks erwehren, dass die deutschlandweit stark steigende Zahl an Krankenhaussolvenzen von der Bundesregierung als Kollateralschaden billigend in Kauf genommen wird – eine schleichende Bereinigung der Krankenhaushaushaltslandschaft auf kalten Wege sozusagen, bei welcher der Gesetzgeber seine Hände in Unschuld waschen kann.

Zu den grundsätzlichen Zahlen des Haushalts 2026 und zu den beherrschenden Einflussfaktoren auf die Ertragskraft des Ergebnishaushalts wird im Anschluss unserer Kämmerer André Kordmann weitere Detailinformationen geben. Ein paar Teilaspekte sind mir aber noch wichtig:

- 1.) der laufende Mitteleinsatz für Bildung und Betreuung, also insbesondere für unsere Schulen und für unsere Kindergärten. Für diese Zwecke durchbrechen wir mit unserem Eigenanteil auch in diesem Jahr wieder die Schallmauer von 1,3 Mio. €. Ganz genau sind es 1.312.400 €, die die Gemeinde Seckach an eigenem Geld in diesen Bereich einwirft, der Gesamtaufwand beläuft sich auf über 2,1 Mio. €.
- 2.) in diesem Zusammenhang will ich auch den mittlerweile laufenden Neubau des Kindergartens im Ortsteil Seckach ansprechen. Zu diesem Thema wurden in den letzten Wochen einige ziemlich haarsträubende Theorien verbreitet. 1.) die Kosten. Auch die Gemeinde Seckach bewegt sich bei den Kosten pro Gruppe ziemlich genau bei 1 Mio. €, denn die Auftragssumme für den sechsgruppenigen Kindergarten beläuft sich auf exakt 6.058.813,60 €. Wenn andere Kommunen nur diese Zahl in der Öffentlichkeit nennen, wir aber die Brutto-Gesamtkosten von 10,2 Mio. €, also einschließlich äußerer und innerer Erschließung, Grunderwerb, Außenanlage usw., kann da schon ein schiefes Bild entstehen. Jedenfalls ist der eigentliche Kindergarten in Seckach nicht teurer als anderswo. Einen Unterschied macht aber das zur Verfügung stehende Gelände. Da sorgt die anspruchsvolle Topografie in der Tat für Mehrkosten, womit ich zum Aspekt Nr. 2) komme, dem Standort. Der Gemeinderat hat sich bereits in den Jahren 2017–2022 intensiv und in aller Öffentlichkeit mit dieser Frage beschäftigt und mögliche Alternativen intensiv abgewogen. Auch die Bevölkerung wurde in dieser langen Zeit immer wieder dazu aufgerufen, sich Gedanken zu machen und alternative Vorschläge für den Standort einzubringen. Ich hatte sogar einmal eine Belohnung für den besten Vorschlag ausgesetzt, aber gekommen ist – nichts! Deshalb macht es keinen Sinn, noch länger diese rückwärtsgewandte Diskussion zu führen. „Isch over“, lautet eines der bekanntesten Zitate des früheren Bundestagspräsidenten Wolfgang Schäuble, womit auch zu diesem Thema alles gesagt ist.
- 3.) Die Seckachversickerung. Sie ist nicht nur bautechnisch, sondern auch für unseren Haushalt eine absolute Herausforderung. Ohne dass dieses Ereignis vorhersehbar gewesen wäre, müssen im Finanzhaushalt 2026 für die Erneuerung des Kanals und des Hochwasserdammes in diesem Bereich insg. 937.000 € bereitgestellt werden. Als erste Maßnahme soll bis zum Sommer die Kanalerneuerung, also dessen Verlegung in Form eines sog. fliegenden Kanals auf den Hochwasserschutzdamm, in Angriff genommen werden.
- 4.) Und schließlich, auch im Vorgriff auf den nächsten TOP, noch ein Blick auf unseren Eigenbetrieb Wasserversorgung. Auch dessen Schuldenstand wurde in der jüngeren Vergangenheit in der Öffentlichkeit auf verwirrende Art und Weise thematisiert. Dazu muss man sagen, dass ein solcher Eigenbetrieb neben der Fachförderung für Investitionen nur die Kreditaufnahme als Finanzierungsmittel hat. Andernfalls müssten hohe Gewinne erwirtschaftet werden, aber diese würden für die Kunden noch höhere Verbrauchsgebüh-

ren bedeuten und für den Eigenbetrieb hohe Ertragssteuern. Beides kann nicht in unserem Sinne sein. Zudem handelt es sich bei den Krediten im Eigenbetrieb Wasserversorgung um sog. rentierliche Schulden. D.h., dass sie sich über die Gebühren der Wasserbezieher wieder komplett refinanzieren. Freilich sieht ein so hoher Schuldenstand nicht schön aus, aber er belastet den Haushalt des Eigenbetriebs nicht wirklich. Viel wichtiger ist für unsere Bürgerinnen und Bürger in allen drei Ortsteilen doch, dass sie mit den getätigten Millioneninvestitionen eine leistungsfähige Wasserversorgung erhalten haben, die mit ihren beiden Standbeinen Eigenwasser und Bodenseewasser eine sehr hohe Versorgungssicherheit bietet. Denn Wasser ist und bleibt nun einmal das Lebensmittel Nr. 1 und ohne Wasser ist kein Leben möglich. Ich bin sehr froh darüber, dass die Wasserversorgungskonzeption für die Gesamtgemeinde noch während meiner Amtszeit fertiggestellt werden konnte, denn sie stellt für die kommenden Generationen eine ganz herausragende Säule unserer gemeindlichen Infrastruktur dar.

Am Ende meiner Ausführungen und auch zum Ende meiner dritten und letzten Amtsperiode als Bürgermeister der Gemeinde Seckach ist es mir ein aufrichtiges Bedürfnis, mich bei allen Mitwirkenden der vergangenen 24 Jahre recht herzlich für ihre engagierte Mitarbeit zum Wohle unseres Gemeinwesens zu bedanken. Dazu zählen insbesondere alle Gemeinderäte, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte sowie sämtliche Bedienstete der Gemeinde Seckach in der Verwaltung, im technischen Bereich und im Kindergarten. Ausdrücklich hervorheben möchte ich die wertvolle Mitarbeit der derzeitigen Führungskräfte Bauamtsleiter Roland Bangert, Kindergartenleiterin Julia Fock, Hauptamtsleiterin Doris Kohler, des Leiters Technische Dienste Tristan Serr und last but not least unser Kämmerer André Kordmann. Ihm danke ich nicht nur für die akribische Aufstellung des Haushalts einschließlich sämtlicher Detailerläuterungen, sondern auch für sein wachsames Auge und sein verantwortungsvolles Handeln zum Wohle der Gemeindefinanzen in all den Jahren meiner Amtszeit.

Der Gemeinderat hat den Haushalt 2026 wieder in einer Klausurtagung eingehend vorberaten, dabei noch einige Änderungen vorgenommen und sich mit dem Zahlenwerk, vorbehaltlich der heutigen Beschlussfassung, einverstanden erklärt. In diesem Sinne danke ich Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und übergebe das Wort nun an unseren Kämmerer André Kordmann.“

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Zugausfälle und Ersatzverkehre im Bereich Osterburken/Sinsheim/ Karlsruhe/ Heidelberg

Die DB InfraGO führt vom 7. bis 30. April 2026, überwiegend in den Abend- und Nachtstunden auf Streckenabschnitten der Linien S1, S2, S3, S7, S8, RE7, RE 10a und RE 10b Oberleitungs- sowie Gleisarbeiten durch. Infolge dieser Bauarbeiten kommt es auf den Strecken zwischen

- Mannheim – Heidelberg – Osterburken,
- Mannheim – Heidelberg – Karlsruhe,
- Heidelberg – Sinsheim und
- Bad Friedrichshall – Heilbronn

zu Zugausfällen, Ersatzverkehren und geänderten Fahrzeiten.

Auswirkungen auf dem Streckenabschnitt Mannheim – Heidelberg – Osterburken

- 17. bis 24. April: Die S-Bahn der Linie S1 (38116 Schülerzug) mit der planmäßigen Abfahrtszeit in Osterburken um 6.40 Uhr entfällt werktags im Abschnitt Osterburken – Mosbach-Neckarelz. Als Ersatz verkehren zwei Busse. Die Abfahrt des ersten Busses erfolgt um 6.34 Uhr in Osterburken. Der zweite Bus verkehrt um 6.41 Uhr ab Seckach. Beide Busse bedienen alle Unterwegshalte.
- 17. bis 24. April: Die S-Bahn der Linie S1 (38105) verkehrt zwischen Mosbach-Neckarelz und Mosbach in geänderten Fahrzeiten. Die Abfahrtszeit in Mosbach-Neckarelz ist um 7.00 Uhr. Die S1 (38133) mit der planmäßigen Abfahrtszeit um 18.30 Uhr in Mosbach-Neckarelz, entfällt zwischen Mosbach-Neckarelz und Osterburken. Alternativ kann die S-Bahn der Linie S1 (38135) mit der Abfahrtszeit um 18.48 Uhr in Mosbach-Neckarelz genutzt werden.

- 27. bis 30. April: Von circa 21.00 Uhr bis 0.00 Uhr kommt es im Abschnitt Heidelberg Hbf – Osterburken zu Teilausfällen, Ersatzverkehren und geänderten Fahrzeiten.

Auswirkungen auf dem Streckenabschnitt **Mannheim – Heidelberg – Karlsruhe**

- 12. bis 30. April: In diesem Zeitraum kommt es in einzelnen Nächten zu Teilausfällen und Ersatzverkehren der Linien S1, S2, S3 und RE 73 im Abschnitt Mannheim – Heidelberg – Karlsruhe. Die Halte Mannheim-Seckenheim und Mannheim Arena/Maimarkt können von Heidelberg kommend in Fahrtrichtung Mannheim leider nicht angefahren werden.

Auswirkungen auf dem Streckenabschnitt **Heidelberg – Sinsheim Museum**

- 7. bis 10. April: In diesem Zeitraum entfallen die Regionalexpresszüge der Linie RE 7 zwischen Neckargemünd und Sinsheim Museum. Die S-Bahnen der Linie S7 verkehren in diesem Zeitraum ohne baubedingte Beeinträchtigung.
- 17. bis 30. April: In diesem Zeitraum entfallen ab circa 22:00 Uhr in einzelnen Nächten, die S-Bahnen der Linien S7 und S8 im Abschnitt Heidelberg – Neckargemünd, sowie Heidelberg – Sinsheim und werden durch einen Ersatzverkehr mit Bussen ersetzt.

RE 10a und RE 10b

- 7. bis 13. April: Ausfall der Linien RE 10a und 10b zwischen Bad Friedrichshall Hbf und Heilbronn Hbf. Dies gilt bis auf wenige Ausnahmen in den Tagesrandlagen. Die Änderungen sind in der DB Navigator App abgebildet.
- 7. bis 13. April: Umleitung der Linie RE 10a im Abschnitt zwischen Neckargemünd und Bad Friedrichshall Hbf über das Elsenztal, die Linie RE 10a verkehrt in diesem Zeitraum wie die Linie RE 10b.
 - Linie RE 10 a: Haltausfall Eberbach und Mosbach-Neckarelz.
 - Linie RE 10 a: Zusätzliche Halte in Meckesheim, Sinsheim(Elsenz) Hbf, Sinsheim Museum/Arena, Bad Rappenau und Bad Wimpfen.
 - Linie RE 10b: Zusätzliche Halte in Steinsfurt, Grombach, Babsstadt, Bad Rappenau Kurpark, Bad Wimpfen-Hohenstadt und Bad Wimpfen im Tal.
- 7. bis 13. April: Ausfall Linie MEX 12 zwischen Mosbach-Neckarelz und Heilbronn Hbf.
- 13. bis 30. April: In diesem Zeitraum kommt es auf den Linien RE 10a und RE 10b zu einzelnen Zugausfällen und Umleitungen.

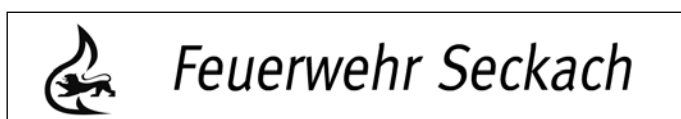
Alle geänderten Fahrzeiten erhielten Sie in der DB Navigator App oder auf www.bahn.de.

Wichtige Hinweise:

Die Bahn bittet die Reisenden, mehr Reisezeit einzuplanen und die Aushänge vor Ort an den betreffenden Bahnhöfen zu beachten. Informationen erhalten Sie unter www.bahn.de/aktuell. Außerdem können Bahnverbindungen in der Reiseauskunft auf www.bahn.de und in der DB Navigator-App abgerufen werden.

Da die Haltestellen des Ersatzverkehrs (EV) zum Teil nicht direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen, beachten Sie bitte weiter, dass die Lagepläne der Bahnhöfe inklusive der Kennzeichnung der EV-Haltestellen unter www.bahnhof.de zu finden sind. Darüber hinaus können die Fahrzeiten des Ersatzverkehrs von denen des Zugverkehrs abweichen.

Weitere Rückfragen zur Baumaßnahme und damit verbundene Einschränkungen in den Verkehrsgebieten von Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen und Baden-Württemberg senden Sie bitte an: verkehrsmeldungen.mitte.rv@deutschebahn.com.



Freiwillige Feuerwehr Seckach, Abteilung Seckach Bericht über die Jahreshauptversammlung

Wie wichtig Übungen für die Mitglieder der Feuerwehr sind, sei allen bewusst, und die steigende Teilnehmerzahl an den 24 Übungsdiensten des Berichtsjahrs belege dies anschaulich. Abteilungskommandant Steffen Wallisch dankte seiner zuverlässigen Truppe, die sich trotz Schichtarbeit so gut wie nur möglich für einen reibungs-

losen Einsatz im Ernstfall vorbereite. Nachdem Schriftführerin Claudia Bucher mit dem Verlesen des Protokolls an die letzte Jahreshauptversammlung erinnert hatte, wurde im Bericht des Abteilungskommandanten deutlich, dass es im Berichtsjahr ebenso viele Einsätze wie Übungsabende gegeben hat. Die Einsätze unterteilten sich in acht technische Hilfeleistungen, davon vier mit der Rettung von insg. acht Menschen, und 16 sonstige Einsätze auf. Fünf Sitzungen des Abteilungsausschusses sowie Teilnahmen an Sitzungen des Gesamtausschusses waren zudem notwendig gewesen. Stolz berichtete Wallisch auch von zahlreichen Weiterbildungen seiner 32 Aktiven in der Einsatzabteilung. Außerdem weise die Personalstärke 19 Mitglieder in der Jugendwehr und acht Kameraden in der Alterswehr auf und dies bei einem hervorragenden Altersdurchschnitt von ca. 36 Jahren. Ebenso hervorragend präsentiere sich der Ausbildungsstand, denn im Berichtsjahr standen der Abteilungswehr Seckach zur Verfügung: 31 Aktive mit Grundausbildung, 13 Truppführer, 13 Maschinisten, 29 Sprechfunker, 14 Atemschutzgeräteträger, sechs Gruppenführer, ein Zugführer, ein Verbandsführer, sowie sieben Führerscheine Klasse C bzw. CE. Weiter wurden 2025 alle Atemschutzgeräte und Masken auf Überdruck umgestellt sowie alle Handleuchten von Bosch HSE in Adalit 3000 LED ausgetauscht. Die Jugendfeuerwehr konnte sich über ein neues „Zuhause“ in Gerätehaus-Nachbarschaft freuen, da durch die Verschmelzung der DRK-Ortsgruppe Seckach mit Osterburken deren Domizil frei geworden war. Gerne habe man die Fronleichnamprozession, das Kindergartenfest, die St. Martins-Umzüge in Seckach und in der Klinge begleitet und den Maibaum im Rahmen eines Festes gestellt sowie zwei Altpapier-Sammlungen und zur Kameradschaftspflege eine Wanderung zum Besen „Kolbe“ und eine Weihnachtsfeier durchgeführt.

Mit einem Dank an seine verlässlichen Kollegen in der Feuerwehrführung und im Abteilungsausschuss übergab Steffen Wallisch das Wort an Jugendsprecher Lukas Zimmermann, der nach bestandener Ausbildung auch die Leitung des Nachwuchses übernehmen wird. Er berichtete, dass sich die 16 Mitglieder im Berichtsjahr zu 30 Dienstabenden trafen, wobei 2/3 der feuerwehrtechnischen Ausbildung und der Rest dem Spielen, dem Sport, der Ersten Hilfe und dem Wettbewerbstraining gewidmet war. 13 zusätzliche Termine galten der Teilnahme am Kreisjugendzeltlager in Zimmern, einer Freizeit am Bödighheimer Steinbruchsee, einem Teambuildingevent im Hochseilgarten Mudau-Steinbach, einem Sommerferienprogramm, dem Dreiländertreffen in Billigheim, der Besichtigung des neuen Osterburkener Feuerwehrhauses sowie der Mithilfe bei der Altpapiersammlung und der Sicherung des Faschingsumzugs. Außerdem hätten die drei Jugendsprecher und die Gruppenleiter an den Besprechungen, am Hüttenwochenende und der Delegiertenversammlung der Kreisjugendfeuerwehr teilgenommen und sich für die Belange des Nachwuchses eingesetzt. Eine unterhaltsame Weihnachtsfeier mit Elterneinladung habe das Jahr abgerundet. Als neue Termine sind bereits bekannt die Freizeit am See vom 28. bis 31. Mai sowie das Kreisjugendzeltlager in Glashofen vom 24. bis 26. Juli.

Absolut zufrieden waren die Kassenprüfer Martin Aumüller und Timo Schmitt mit dem ebenso soliden wie korrekten Kassenbericht von Arthur Palmer, worauf die Entlastung von Kasse und Feuerwehrführung auf Antrag von Bürgermeister Thomas Ludwig einstimmig ausfiel. Die beiden Kassenprüfer waren auch bereit für die nächste Kassenprüfung. Zusammen mit Kommandant Roland Bangert konnte Abteilungskommandant Steffen Wallisch die Kameraden Tobias Köpfler und Johannes Kraus zu Feuerwehrmännern, Claudia Bucher zur Oberfeuerwehrfrau, Tim Köpfler und Silas Bucher zu Oberfeuerwehrmännern und Kristian Antunovic zum Oberbrandmeister befördern sowie Lukas Zimmermann per Handschlag aus der Jugend in die aktive Wehr übernehmen. In den Grußworten von Bürgermeister Thomas Ludwig, David Ackermann, stv. Kreisbrandmeister Peter Schmitt und Kommandant Roland Bangert wurde deutlich, dass man nicht nur die sehr informativen Berichte und für die hervorragende Kameradschaft überaus dankbar ist, sondern auch die hohe Ausbildungsbereitschaft und die stete Einsatzbereitschaft der Seckacher Abteilungswehr wertschätzt. Der Bürgermeister ergänzte, dass dank der guten Kooperation nun auch

endlich der Feuerwehrbedarfsplan als „Handbuch für die Zukunft“ fertiggestellt werden konnte. Er war sich bewusst, dass gerade das Seckacher Feuerwehrhaus nicht dem neuesten Stand der Technik und der Anforderungen entspricht, weshalb der Ersatzneubau so bald wie möglich in Angriff genommen werden muss. Aber zumindest die Jugend habe schon mal im ehemaligen DRK-Heim einen tollen Platz gefunden. Mit einem Dank an die Grußwortredner sowie der Begrüßung von zwei neuen Kameraden leitete der Abteilungskommandant zum traditionellen „Danke-Essen“ der Seggerner Schlotfeger, und damit zum gemütlichen Teil des Abends, über.



Amtlicher Teil

Zweckverband Gruppenkläranlage „Seckachtal“ Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung den Jahresabschluss für das Jahr 2024 in ihrer Sitzung am 25. 3. 2026 mit folgenden Werten festgestellt:

	EUR
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	1.571.667,49
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.571.667,49-
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4 Außerordentliche Erträge	0,00
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.326.278,53
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	798.262,30-
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	528.016,23
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.802,09
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.056,82-
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	36.254,73-
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	491.761,50
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	330.457,38-
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	330.457,38-
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	161.304,12

	EUR
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	2,17-
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	181.682,46
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	161.301,95
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	342.984,41
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	38.291,46
3.2 Sachvermögen	15.818.706,02
3.3 Finanzvermögen	368.309,77
3.4 Abgrenzungsposten	0,00
3.5 Nettoposition	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	16.225.307,25
3.7 Basiskapital	1.628.083,31-
3.8 Rücklagen	0,00
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10 Sonderposten	5.452.943,10-
3.11 Rückstellungen	0,00
3.12 Verbindlichkeiten	9.144.280,84-
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	16.225.307,25-

Osterburken, den 25. 3. 2026

gez.

Jürgen Galm, Verbandsvorsitzender

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht sowie die Schlussbilanz mit Anhang liegen in der Zeit vom 7. 4. 2026 bis 15. 4. 2026, jeweils einschließlich, während der Dienststunden im Rathaus Seckach, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach, Zimmer 408, zur Einsichtnahme für jedermann aus.

Schulnachrichten

THW-Aktionstag an der Seckachtalschule

Ganz unter dem Motto „Was macht eigentlich das THW-Technisches Hilfswerk?“ stand die erste Märzwoche an der Seckachtalschule für alle Grundschul Kinder mit ihren Lehrkräften. Ein überaus ansprechender Start in die Thematik gelang Schülerin Nia Kohler, die mit ihrer Präsentation im Sachunterricht an einem Vormittag im rollierenden Wechsel allen sieben Grundschulklassen die Arbeit des THW und das Aufgabenspektrum sowie die bundesweite Vernetzung vorstellte. Dabei untermalte sie ihre Präsentation mit Bildmaterial aus stattgefundenen Einsätzen des THW-Ortsvereins Adelsheim, dem auch ihre Eltern angehören. Sie berichtete nicht nur von den Einsätzen im Ahrtal nach der Flutkatastrophe 2021, sondern zeigte den Katastrophenschutz und die überaus wichtige und engagierte Arbeit auch anhand des letztjährigen Einsatzes des Ortsvereins aus Adelsheim direkt in Seckach auf, als die Seckach nicht mehr ihren gewohnten Verlauf im Bachbett nahm, sondern unterirdisch in einer spontan aufgetretenen Doline verschwand.

Nun waren die Schüler/innen natürlich gespannt auf den darauffolgenden THW-Aktionstag, an dem Jürgen Gaukel, Christoph Kipphan, Alexander Rissel, Kristina Hösker, sowie Tanja und Benjamin Kohler mit ihrem großen blauen Gerätekraftwagen auf dem Schulhof anrückten. An drei Mitmachstationen durften die Kinder spielerisch den Bau von Behelfsbrücken austesten und die Handhabung eines Spreizers ausprobieren, mit dem man einen Tennisball greifen und versetzen konnte. Aber auch das Gefühl, selbst in einer Rettungswinkel zu sitzen, um gerettet werden zu können, durfte in Erfahrung gebracht werden. Die Schüler/innen kamen ins Staunen und waren begeistert von der Technik zum Anfassen. In der ab-

schließenden Präsentation wurden alle Aufgabengebiete des THW anhand beeindruckender Bilder von bisherigen Katastropheneinsätzen vorgestellt. Wie vielseitig der Bevölkerungsschutz ist, wurde am gesamten Spektrum der Einsatzarten erkennbar. „Wir bauen nicht nur Ölsperren, Deiche, richten Fährbetriebe ein, beseitigen Sturm- und andere Katastrophenschäden, stellen die Infrastruktur mit Wasser- und Stromversorgung wieder her, organisieren und führen Hilfstransporte durch, sondern wir retten auch Personen und Tiere“, so Jürgen Gaukel. Als Dankeschön für den informativen Aktionstag gab es einen Gutschein für die Jugendarbeit.



Altersjubilare

8. 4. Margot Martin Großeicholzheim 70 Jahre
Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst) Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Mo., Di., Do., Fr. 19.00–22.00 Uhr, Mi. 13.00–22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 10.00–20.00 Uhr

Kinderärztlicher und augenärztlicher Notfalldienst: 116117
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte unter 0711-96589700 oder docdirekt.de**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☛ Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- ☛ Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- ☛ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☛ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☛ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☛ Rufbereitschaft
- ☛ Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

Zahnärztlicher Notfalldienst

Ab sofort erhalten Patient*innen unter der Tel.-Nr.: 0761/120 120 00 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

Apotheken Notdienst

- **Samstag, 4. 4. 2026:**
Burg-Apotheke Möckmühl, Tel.: 06298/55 20, Mühlgasse 1–3, 74219 Möckmühl
- **Sonntag, 5. 4. 2026:**
Bauland-Apotheke Seckach, Tel.: 06292/2 64, Bahnhofstr. 47, 74743 Seckach
- **Montag, 6. 4. 2026:**
Waldstadt-Apotheke Mosbach, Tel.: 06261/12233, Soldergallee 22, 74821 Mosbach
- **Dienstag, 7. 4. 2026:**
Stern-Apotheke Limbach, Tel.: 06287/2 57 77 70, Scheringer Str. 14A, 74838 Limbach
- **Mittwoch, 8. 4. 2026:**
Jagsttal-Apotheke Möckmühl, Tel.: 06298/22 96, Züttlinger Str. 10/1, 74219 Möckmühl
- **Donnerstag, 9. 4. 2026:**
Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald
- **Freitag, 10. 4. 2026**
Apotheke Oberschefflenz, Tel.: 06293/2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden fünf Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag + Nacht: Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800-1110111 – bundesweit – gebührenfrei

Telefonhotline der Ehrenamtsdienste „Fahrdienst“

„Bus&Bahn“ und „Ämterhilfe“: 06292/288015

erreichbar Montag – Freitag von 9–12 Uhr



OT Großeicholzheim

Hallensperrung Schloßgartenhalle

Die Schloßgartenhalle ist vom 14. bis 17. 4. 2026 wegen Veranstaltungen für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.



Kindergarten Großeicholzheim

Einladung

Sehr geehrte Mitbürger und Mitbürgerinnen, hiermit laden wir Sie herzlich zur offiziellen Namens-Bekanntgabe unseres Kindergartens auf Freitag, 17. 4. 2026, um 16.00 Uhr, in den Bildweg 4 ein. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen eine Andacht

feiern und in diesem Rahmen den neuen Namen des Gemeindekindergartens offiziell bekanntgeben. Zudem wird erstmals das neue Logo präsentiert. Die Kindergartenkinder werden die Feier musikalisch umrahmen und Pfarrer Albert wird der Einrichtung im Rahmen der Andacht seinen Segen erteilen. Im Anschluss laden der Förderverein sowie der Elternbeirat herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein mit Speisen und Getränken ein.

Wir freuen uns, Sie an diesem besonderen Anlass begrüßen zu dürfen. Die Kindergartenkinder und Erzieherinnen des Gemeindekindergartens Großseicholzheim



OT Zimmern

Hallensperrung Dorfgemeinschaftshaus

Das Dorfgemeinschaftshaus ist am Freitag, 17. 4. 2026, ab 13.00 Uhr wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

Freitag, 3. 4. 2026 – Karfreitag – Fast- und Abstinenztag Feier vom Leiden und Sterben Christi

15.00 Uhr **Großseicholzheim:** Karfreitagsliturgie

15.00 Uhr **Seckach:** Karfreitagsliturgie mit begl. Kindergottesdienst

15.00 Uhr **Zimmern:** Karfreitagsliturgie

Samstag, 4. 4. 2026

20.30 Uhr **Seckach:** Feierliche Osternacht

Sonntag, 5. 4. 2026 – Ostersonntag

10.00 Uhr **Klinge:** Eucharistiefeier zu Ostern mit anschl. Osterfrühstück

10.30 Uhr **Großseicholzheim:** Eucharistiefeier zu Ostersonntag

17.30 Uhr **Seckach:** Feierliche Vesper

Montag, 6. 4. 2026 – Ostermontag

9.00 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier zu Ostermontag, mitgestaltet vom Chor Jezimus

Freitag, 10. 4. 2026 – Osteroktav

18.00 Uhr **Seckach:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

Gemeinsamens

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro Seckach ist vom 7.–10. April 2026 geschlossen.

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Liebe Gemeinde, mit dem Palmsonntag begann die Heilige Woche. Ganz herzlich sind Sie zu den Gottesdiensten in der Karwoche und an Ostern eingeladen. Die Gemeinden, in denen kein eigener Gottesdienst stattfindet, sind herzlich zu den Gottesdiensten in den umliegenden Gemeinden eingeladen.

Osterkerzenverkauf

Am Samstag, 5. 4. 2026, werden in Adelsheim, Osterburken und Seckach jeweils vor der Feier der Heiligen Osternacht, Osterkerzen (mit Tropfschutzbecher) verkauft. Sie können zum Preis von 2,00 € erworben werden.

Erstkommunion 2026

Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder viele Kinder zum ersten Mal die Kommunion empfangen werden. Es ist ein schönes Ereignis und die ganze Gemeinde freut sich mit! Kinderkreuzwege am Karfreitag, 3. April: Mitfeiern in den Gemeinden, siehe Gottesdienstplan. Ostergottesdienste, 4. April: Mitfeiern den Gemeinden, siehe Gottesdienstplan.

Proben/ Kommuniongottesdienste/ Dankgottesdienste

Seckach:

Proben: Freitag, 17. April, um 14.30 Uhr, Samstag, 18. April, um 11.00 Uhr mit Elternteil, Erstkommunion: Sonntag, 19. April um 10.30 Uhr (Kurt Wolf) mit dem Singkreis und dem Musikverein

Dankgottesdienst: Freitag, 24. April, um 18.30 Uhr

Kommunionkinder sind: Josepha Pauline Eckl, Jano Kirmse, Lina Amend, Leonie Auer, Christina Ehrmann, Celine Müller

Zimmern:

Proben: Freitag, 24. April, um 15.30 Uhr, Samstag, 25. April, um 10.00 Uhr mit Elternteil, Erstkommunion: Sonntag, 26. April, um 10.30 Uhr (Philipp Ostertag) mit Musikverein und dem Chor Jezimus

Dankgottesdienst: Dienstag, 28. April, um 18.30 Uhr

Kommunionkinder sind: John Bassing, Leopold Gramlich, Jakob Anton Endres, Frieda Philipp, Mika Inge Niedderer, Luca Schleier, Marie-Lena Baur, David Ackermann, Pia Wachter

Firmvorbereitung Walk & Talk

Die Firmandinnen und Firmanden treffen sich zur nächsten gemeinsamen Aktion: Walk & Talk. Bei einer kleinen Wanderung werden wir uns über interessante Themen zu Glaube und Welt unterhalten. Die Jugendlichen haben sich zu einem der beiden Termine angemeldet: 15. April, 15.00 Uhr, Zimmern; 25. April, 15.00 Uhr Bronnacker.

Hauskommunionempfang

Wenn Sie einen Termin möchten, können Sie sich für alle Gemeinden in den Pfarrbüros melden oder bei den jeweiligen Ansprechpartnern direkt.

Klinge Pfarrbüros (Tel. 06291/1356 oder 06292/ 95056)

Seckach Diakon M. Nasellu, (Tel. 06291/ 6670696)

Großseicholzheim: Waltraud Roos (Tel. 06293/ 8686)

Zimmern: Bernhard Grimm (Tel. 06291/ 7331)

Großseicholzheim, St. Laurentius

Seniorentreff

Liebe Senioren und Seniorinnen, wir wollen uns weiterhin regelmäßig am 3. Mittwoch im Monat treffen. Unser nächster Seniorentreff am Mittwoch, 15. 4. 2026, um 15.00 Uhr in dem Gemeinderaum der Kath. Kirche Großseicholzheim. Alle, ob regelmäßige Teilnehmer oder „Schnupperer“, sind herzlichst zu unterhaltsamen Stunden im Treff eingeladen. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Seckach, St. Sebastian

Einladung zum Kindergottesdienst am Karfreitag

Am Karfreitag, 3. 4., findet um 15.00 Uhr parallel zur Karfreitagsliturgie ein Kindergottesdienst im Pfarrheim statt. Alle Kinder sind hierzu herzlich eingeladen.

Zimmern, St. Andreas

Ministranten färben Ostereier

Die Ministranten bieten am Karfreitag, 3. 4. 2026, im Anschluss an die Karfreitagsliturgie selbst gefärbte Ostereier an.

Seniorentreff

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück der Senioren am Mittwoch, 15. 4. 2026, um 9.00 Uhr im Irenes Frühstücks-Café im Kinder- und Jugenddorf Klinge. Wir treffen uns direkt am Café.

Gemeindeversammlung St. Andreas Zimmern

Die Gemeinde St. Andreas Zimmern lädt herzlich zum Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung am Sonntag, 19.04.2026, um 9.30 Uhr in die St. Andreas Kirche ein. Es geht um wichtige Themen wie die künftige Zusammensetzung des Gemeindeforts. Das bestehende Gemeindefort freut sich stets über neue Mitwirkende. Interessierte können sich gerne bei Sigrid Ackermann und Tobias Kohler melden.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Freitag, 3. 4.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kreuzeskirche Bödighheim

Sonntag, 5. 4.

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kreuzeskirche Bödighheim

Montag, 6. 4.

10.30 Uhr Gottesdienst Friedenskirche Seckach

Adelsheim

Karfreitag, 3.4.

15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Ev. Stadtkirche (Pfarrerin Kautzmann)

Ostersonntag, 5. 4.

6.30 Uhr Auferstehungsfeier Friedhof/ Kirche (Pfarrerin Kautzmann)

Ostermontag, 6. 4.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Kautzmann)

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Abt. Fußball

Am Ostermontag, 6. April, spielen wir um 15.00 Uhr zu Hause gegen die SpVgg Hainstadt2. Die Heschter sind ein unangenehmer Gegner. Man weiß nie, wer denn so aufläuft. Sie werden uns sicherlich nichts schenken und wir müssen schon konzentriert zu Werke gehen, um die Punkte in Seggi zu behalten.

Musikverein Seckach

Einladung zum Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Veitshöchheim

Der Musikverein Seckach präsentiert anlässlich seines 100-jährigen Jubiläums und unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Seckach ein Benefizkonzert der Extraklasse. Das Heeresmusikkorps Veitshöchheim ist ein renommiertes sinfonisches Blasorchester der Bundeswehr, das seit 1962 für musikalische Qualität und Vielseitigkeit steht. Unter der Leitung von Hauptmann Wolfgang Dietrich begeistert das Orchester mit einem umfangreichen Repertoire, das von klassischer Militär- und Marschmusik über sinfonische Blasmusik bis hin zu modernen Arrangements aus den Bereichen Jazz, Rock und Pop reicht. Der Musikverein möchte als Dankeschön für die Unterstützung in den vergangenen 100 Jahre der Gesellschaft etwas zurückgeben und wohlthätige Einrichtungen damit unterstützen.

Deswegen kommt der gesamte Gewinn des Konzerts zwei wichtigen Einrichtungen in unserer Region zugute:

- dem Förderverein Kindergarten St. Franziskus Seckach e.V.
- dem Ambulanten Kinderhospizdienst Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Das Konzert findet am Donnerstag, 16. 4. 2026, in der Schlossgardenhalle, Bildweg 6, 74743 Seckach-Großeicholzheim statt.

Beginn ist um 19.00 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr.

Die Platzwahl ist frei. Die Karten kosten im Vorverkauf 16 € und können unter www.eventfrog.de/mvseckach, **im Bürgerbüro der Gemeinde Seckach** oder an der Abendkasse für 19 € erworben werden.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Der Musikverein Seckach sagt Danke

Ein ereignisreiches Wochenende ist zu Ende gegangen und wir wollen es nicht verpassen, allen Gratulanten zu unserem 100. Geburtstag Danke zu sagen. Ein Festakt am Samstag, der seinem Namen alle Ehre machte, mit Musik aller Gruppen des Vereins und der Uraufführung des Stücks „100 Jahre MVS“. Eine eindrucksvolle Festschilde vom Ehrenvorsitzenden Herrmann Schmitt und Grußworte von Politik, Blasmusikverband, Kirche und den örtlichen Vereinen, welche voller Lob über die Arbeit der vergangenen 100 Jahre waren.

Gleich am nächsten Tag konnten sich interessierte Musikfreunde bei Kaffee und Kuchen die eigens für den Festakt aufgebaute Bilderausstellung nochmals in Ruhe anschauen und dabei in Erinnerungen schwelgen. Der überwältigende Zuspruch hierbei zauberte jeder helfenden Hand hinter der Kuchentheke ein Lächeln ins Gesicht. Als Abschluss eines gelungenen musikalischen Wochenendes, fand danach noch unsere Generalversammlung statt.

Dorfkultur Seckach

1. Mai Grillfest

Der 1. Mai 2026 naht und ihr könnt es kaum noch abwarten, mit euren Familien und Freunden den Tag mit Wandern und leckerem Essen zu verbringen. Dann kommt vorbei zum ersten 1. Mai-Grillfest des Dorfkultur Seckach e.V.

Es erwartet euch: leckeres Essen vom Grill, Tiere zum Erleben, Hüpfburg für die Kleinen, gute Musik und super Stimmung.

Start ist um 11.30 Uhr in der Waidachshofer Straße 25, 74743 Seckach. Der Dorfkultur Seckach e.V. freut sich auf euer Kommen. Das Fest findet nur bei gutem Wetter statt.

DLRG Schefflenz/ Seckach

Schwimmkurs



Schwimmkurse

PLÄTZE VERFÜGBAR
START 22.4.2026



Schefflenz

Seepferdchen-Kurs

(Mindestalter 6 Jahre):

Mittwochs, 18:00 Uhr – 19:00 Uhr in Osterburken
11 Termine

Fortgeschrittenen-Kurs

Mittwochs, 19:00 Uhr – 20:00 Uhr in Osterburken
11 Termine

Die Einteilung in verschiedene
Gruppen erfolgt je nach Leistungsstand

Anmeldung an: schwimmen@schefflenz.dlrg.de

SV Großeicholzheim

Abt. Fußball

Am vergangenen Sonntag musste man sich der SpG Krautheim/Westernhausen mit 1:4 geschlagen geben. Am Ostermontag, 6. 4. 2026, geht es gegen die SpG Erfthal. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr in Gerichtstetten.

Aichelscher Schnäischittler

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder sowie die Vereinsvertreter und die Mitglieder des Ortschafts- und Gemeinderates herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Diese findet am Sonntag, 12. April 2026, um 19.00 Uhr im Sportheim Großeicholzheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
 3. Bericht der Schriftführerin
 4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Bericht der Abteilung „Kerwe“
 7. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
 8. Außerplanmäßige Nachwahl des/der 2. Vorsitzenden
 9. Vorstellung und Beschluss der neuen Mitgliederverwaltung
 10. Grußworte
 11. Vorschau und Planung der Veranstaltungen 2026/2027
 12. Anträge, Aussprache und Sonstiges
- Anträge zur Tagesordnung können im Vorfeld beim Vorstand eingereicht werden.

Die Vorstandschaft freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Förderverein Grundschule Großeicholzheim

Das Kinomobil kommt

Am Freitag, 24. 4. 2026, kommt das Kinomobil wieder nach Großeicholzheim.

Ein kleines aufgewecktes Erdmännchen auf der Suche nach der heilenden blauen Blume, könnt ihr um 14.30 Uhr in „Tafti – Ab durch die Wüste“ entdecken (FSK 0 Jahre). Der Eintritt kostet 3 €.

Längst Kult, zeigen wir um 16.30 Uhr den Film „Die drei ??? – Toteninsel“ (FSK 6 Jahre). Der Eintritt beträgt 4 €.

Achtung: wegen Überlänge beginnt der Abendfilm dieses Mal bereits um 19.30 Uhr. In „Sentimental Value“ muss sich Nora mit ihrer Familiengeschichte auseinandersetzen. Eine herzerwärmende wie unerwartet humorvolle Geschichte.

Die Eintrittskarte kostet 6 €. Altbewährt erwartet sie frisches Popcorn und weitere Leckereien.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Großeicholzheim und seine Geschichte (GusG)

Bericht über die Saisonöffnung im „Museum im Wasserschloss“

Mit einer begleitenden Ausstellung der heimischen Künstlerin Olga Kling startete am zweiten Märzsonntag die Saison 2026 im „Museum am Wasserschloss“ durch den Verein Großeicholzheim und seine Geschichte. Ausstellungserfahrung hat die ausgebildete Kunstlehrerin seit mehr als 15 Jahren.

In ihrer virtuellen Galerie auf www.kunstgalerie-olgakling.de zeigt sie permanent eine Auswahl ihrer zeitgenössischen Malerei auf Leinwand, also moderne Kunst, Acrylbilder, Ölgemälde auf Leinwand und Wandmalerei.

In Natura konnten sich die Museumsbesucher in der Tenne des Wasserschlosses von ihrer Vielzahl zeitgenössischer Gemälde im Großformat sowie mittelformatiger Malerei und gleichzeitig von der Professionalität der Künstlerin überzeugen.



FC Zimmern

Ostermontag in Borke

Unsere Mannschaft reist am Ostermontag zum Tabellenführer nach Osterburken. Der SVO grüßt mit deutlichem Abstand von der Tabellenspitze und möchte wieder in die Landesliga aufsteigen, das wird für unsere Jungs kein leichtes Spiel. Sie freuen sich daher über die zahlreiche Unterstützung ihrer Fans!

Anpfiff ist um 15.00 Uhr in Osterburken.

Zum Vormerken:

Das nächste Spiel unserer Mannschaft findet bereits am Freitag, 10. April, um 18.00 Uhr in Zimmern statt. Gegner ist die SpG Schloßau/ Donebach.

Churrascaria in Zimmern – jetzt auch sonntags!

Im April findet wieder die beliebte Churrascaria im Sportheim des FC Zimmern statt.

Unsere brasilianischen Grillmeister servieren Ihnen leckeres Fleisch direkt vom Spieß an Ihren Platz und im Anschluss können Sie noch ein paar erfrischende Cocktails bei uns genießen.

In diesem Jahr bieten wir erstmals zwei verschiedene Termine an: Samstag, 11. April, ab 18.00 Uhr und Sonntag, 12. April, ab 12.00 Uhr. Das All-You-Can-Eat-Paket für Erwachsene kostet 34,90 €, für Jugendliche (12–17 Jahre) 27,90 € und für Kinder (6–11 Jahre) 19,90 €. Kinder bis 6 Jahren essen kostenlos und Vegetarier können für 13,50 € am Salatbuffet teilnehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter fczimmern.de. Bitte melden Sie sich noch an diesem Wochenende unter fczimmern@t-online.de oder bei L. Bauer (06292/8169777) an.

Sonstiges

Infos aus der Bücherei St. Sebastian

(im Untergeschoss Nebenraum Kirche Seckach):

Unsere Öffnungszeiten sind: dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 10.00 bis 11.00 Uhr, sonntags von 11.30 bis 12.15 Uhr. Bitte beachten, die Bücherei ist am 4. 4. (Karsamstag), 5. 4. (Oster-sonntag) sowie am 19. 4. (Erstkommunion) geschlossen.

Das Büchereiteam

Imkerverein Bauland

Einladung zur Vortragsveranstaltung

Die Fachfrau des Badischen Imkerbundes, Bianca Duventester, kommt für einen Vortrag in die Aula des neuen Gymnasiums in Osterburken. Ihre Kompetenz im Bereich der asiatischen Hornisse findet weit über die Grenzen Baden-Württemberg Beachtung. Da die Hornisse mittlerweile auch in der Region verbreitet gesichtet wurde, ist zu befürchten, dass in naher Zukunft nicht nur die Bienenvölker in Leidenschaft gezogen werden, es kann dabei auch zu Gefährdungen der Bevölkerung führen. Die Hornisse (*Vespa velutina*) ist mittlerweile in Frankreich zum Staatsfeind erklärt worden, da es dort auch zu massiven Schäden in der Landwirtschaft kommt. Besonders problematisch macht das Ganze, da aus einem Volk mitunter bis zu 200 Völker im Folgejahr entstehen können.

Termin der Veranstaltung ist der 9. April um 18.30 Uhr in der Aula des neuen Gymnasiums in Osterburken. Die interessierte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Tierheim Dallau

Einladung zum Frühlingsfest

Am Samstag, 11. April, findet von 12.00–18.00 Uhr im Tierheim Dallau das Frühlingsfest mit Flohmarkt statt, zudem die Bevölkerung eingeladen ist.

Auf dem Programm stehen Kinderschminken und Spiele, Flohmarktstände, ein spezieller Tierflohmarkt sowie Zugang und fachkundige Informationen zu Hund, Katz & Co.

Geplant sind auch wieder Führungen durch das Tierheimgelände – so haben BesucherInnen die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Für das leibliche Wohl der BesucherInnen ist wieder bestens gesorgt – es locken Kaffee und Kuchen, aber auch Herzhaftes und erfrischende Getränke.

Der Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e.V. finanziert sich über Mitgliedsbeiträge, Gemeindeanteile, Zuschüsse, Vermächtnisse und vor allem Spenden. Auch die Einnahmen aus den Festen sind ein wichtiger Pfeiler der Tierschutzarbeit.

Das Team freut sich auf zahlreiche Gäste, Interessierte und Schnäppchenjäger im Tierheim im Talweg 15 in 74834 Elztal-Dallau.

LandFrauen Ortsverein Bauland

Vortragsveranstaltung

Am Montag, 13. 4. 2026, findet um 19.00 Uhr im Pfarrsaal unter der kath. Kirche in Adelsheim ein Vortrag zum Thema „Gelenkschmerzen – Wann muss man was tun?“ statt.

Referent ist Dr. med. Thomas Seeböck-Göbel, Chefarzt der Orthopädie, Unfall- und Wirbelsäulenchirurgie der Neckar-Odenwald-Kliniken.

Die Veranstaltung führen wir im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Württemberg-Baden e.V. durch. Sie findet ohne Bewir-

tung statt. Wir laden alle Mitglieder ein: Aber auch Gäste sind zum Vortrag herzlich willkommen. Für Nichtmitglieder erheben wir einen Unkostenbeitrag von 5,00 €.

LandFrauen Ortsverein Schefflental

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 16. 4. 2026, findet um 18.00 Uhr in der Badgaststätte Unterschöfflenz unsere Jahreshauptversammlung statt:

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende/ Totenehrung,
2. Bericht der Vorsitzenden/ Jahresrückblick 2025,
3. Bericht der Kassiererin,
4. Bericht der Kassenprüferinnen,
5. Aussprache zu den Berichten,
6. Entlastung der Vorstandschaft,
7. Bearbeitung der Anträge,
8. Sonstiges,
9. Ausblick, Programm, Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung können bis 10. 4. 2026 eingereicht werden. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Wer noch keinen Mitgliedsausweis hat, kann diesen an diesem Termin erhalten.

Die Vorstandschaft

Abfallwirtschaft des Neckar-Odenwald-Kreises

Die KWiN informiert:

Asche gehört nicht auf den Grüngutplatz: Brandgefahr

Zum zweiten Mal innerhalb kurzer Zeit kam es auf einem Grüngutplatz, vermutlich durch abgelagerte Asche, zu einem Entstehungsbrand.

Der erste Vorfall betraf den Grüngutplatz Langenelz, jetzt musste die Feuerwehr spät abends am 21. März zum Grüngutplatz Lohrbach ausrücken.

Die Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR (KWiN) weist deshalb dringlich darauf hin: **Asche in jeder Form und Zustand gehört nicht auf einen Grüngutplatz!**

Offenes Feuer knapp verhindert

Schlimmeres konnte in beiden Fällen nur mit Glück, durch aufmerksame Mitbürger und durch das schnelle Eingreifen von Platzbetreuer und Feuerwehr verhindert werden. Ursache war jeweils das verbotswidrige Ablagern von Asche oder Glutresten auf den Flächen für weiches Grüngut.

Abgesehen davon, dass auch in vermeintlich abgekühlter Asche immer noch genug Potential steckt, den Untergrund zu entzünden: Asche gehört grundsätzlich nicht zum Grüngut und somit auch nicht auf den Grüngutplatz.

Sie enthält potentiell Schwermetalle und stört den Kompostierungsvorgang in der Weiterverarbeitung.

Ausgekühlte Asche gehört in den Restmüll

Asche vom Grill oder aus dem Ofen sollte zunächst in einem Metallgefäß zwei bis drei Tage zum Abkühlen gelagert werden.

Erst wenn sichergestellt ist, dass keine Glutreste mehr enthalten sind, darf die Asche in der Restmülltonne entsorgt werden.

Sie muss in reißfesten Beuteln verpackt sein, um Staubentwicklung zu vermeiden.

Bußgelder möglich

Das Ablagern von Asche auf den Grüngutplätzen des Landkreises ist nicht nur brandgefährlich, sondern auch eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Die KWiN bittet deshalb, ausschließlich zugelassene Materialien zu den Grüngutplätzen zu bringen.

Sudoku

	9	5						
						6	7	
			4		6	8		
			3			2	4	8
			5		1			
	3	9						
				8				
2		6		9				5
4				3	2			1

	5		2		7	6		
	6					3		
			9		1	2		
			4	7			9	
		1		9			8	
		8					3	
			8	1	2			5
7								1
4								3

4	3							2
	6							4
2			1		8			
		2	4		3	8		
					7	9	4	
6		5				7		
				7		4	5	
			3	1	9		7	
8	1			5				

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:
anzeigen@henn-bauer.de

DKMS

WIR BESIEGEN BLUTKREBS

„MEIN
BLUT
WAR KAPUTT.“

Marlon, geheilter Blutkrebspatient

Dank eines passenden Stammzellspenders konnte Marlon den Kampf gegen den Blutkrebs gewinnen. Heute führt Marlon wieder ein normales Leben. Viele Blutkrebspatienten haben dieses Glück leider nicht.

Sie können helfen: Registrieren Sie sich jetzt als Stammzellspender und schenken Sie Patienten wie Marlon so neue Hoffnung auf Leben!

Jetzt registrieren auf dkms.de

Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein!

Mehr Geschichten auf     



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de

**Kfz- Prüfstelle
69427 Mudau
Joachim-Schulz-Str. 3**



DEKRA
Hauptuntersuchung und SP

- PKW
- Motorrad
- Anhänger bis 3,5 t
- Transporter
- Schlepper
- Landmaschinen
- Änderungsabnahme nach §19(3)
- Gasprüfung Wohnfhz. nach G607
- Lkw, Bus und Anhänger über 3,5 t

Telefon 06281/537470 Schadengutachten Termin unter 0151-28105201

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag
8.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr



DEKRA Online-Termin
Wunschtermin buchen oder
ohne Termin direkt zu uns.




Pizzeria La Calabrisella
Wettgasse 1 · 74743 Großeicholzheim
Telefon (0 62 93) 9 28 63 53

Mittwoch–Freitag und Sonntag 11.00–13.30 Uhr
Dienstag–Sonntag 17.00–22.00 Uhr · Montag Ruhetag

Spaghetti mit Lachs 10,00 €
Spaghetti Mamma Mia mit Shrimps und Zucchini 10,00 €
Pizza Vovo mit Würstchen, Pommes und Ei 10,00 € (je 30 cm)
Pizza Contadina mit Zucchini, Aubergine, Pepperoni und Knoblauch 9,50 €

Wissen, was „abgeht“,
jede Woche neu **im Amtsblatt!**

**NEUESTE
HÖRGERÄTE**
Kostenfrei testen!



**Hörgeräte LANGER
GmbH & Co. KG**

74740 Adelsheim
Marktstraße 6, Tel. 06291 4158750



Termine jetzt
einfach online auf
unserer Homepage
vereinbaren!



**HÖRGERÄTE
LANGER**

Nur bei uns
aus eigener Schlachtung!



ANGEBOT
VOM 03.04.2026 BIS 09.04.2026


Magere SCHWEINESCHNITZEL	100 g	1,49 €
Gemischtes HACKFLEISCH	100 g	1,29 €
PAPRIKALYONER	100 g	1,69 €
Saftiger, edler BIERSCHINKEN	100 g	1,89 €
MORTADELLA mit Pfefferkörnern	100 g	1,69 €
Aus eigener Herstellung: ITALIENISCHE SALAMI	100 g	2,49 €
Adelsheimer oder Merchinger FLEISCHSALAT	100 g	1,49 €

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
schöne Ostertage, bleiben Sie gesund.
Ihre Metzgerei Maurer mit Team*

Wir machen Urlaub vom 07.–11.04.2026 in Adelsheim.
Wir sind trotzdem wie gewohnt für Sie
in unserem Hauptgeschäft in Merchingen,
im Dorfladen Jagsthausen und Dorfladen Rosenberg da.

Schweine von Maurer, Feßbach · Rind von Schmitt, Osterburken
Besuchen Sie uns im Internet: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308



**Wirf nichts auf
Straßen und
Plätze!**

**Halte
das Ortsbild
sauber!**

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!